

Technisches Merkblatt Epoxyharz



presto Epoxyharz ist ein 2-komponentiges, lösungsmittelfreies, dünnflüssiges, transparentes Reparatur-, Beschichtungs-, Laminier- und Vergussharz.

Einsatzgebiete:

- Zum Reparieren, Verkleben und Beschichten poriger und glatter Oberflächen
- Als Tränkharz für faserverstärkte Beschichtungen und Formteile
- Als Vergussmasse für Schaltungen und andere Hohlräume
- Zur Herstellung wasserdichter Beschichtungen, z.B. flüssigkeitsundurchlässige Beschichtungen für Rinnen, Rohre und Wannen
- Zur Herstellung besonders fester und leichter GFK-Formteile: Zusammen mit einer Faserverstärkung geeignet für Verkleidungen und Hauben im Fahrzeug-, Apparate- und Modellbau.
- Alle Arbeiten mit Holz
- Beschichten von Betonfußböden
- Reparaturen an Booten, Kraftfahrzeugen und anderen Formteilen

Qualität und Eigenschaften

- Das Harz härtet an der der Luft zugewandten Oberfläche klebfrei aus.
- Hohe Festigkeit, sehr hohe Klebkraft
- Sehr wasserbeständig, geringe Wasseraufnahme
- Geringer Schwund während der Härtung
- Lösemittelfrei, daher geringe Geruchsbelästigung
- Beständig gegen schwache Säuren, schwache Laugen; anorganische Salzlösungen, Benzin & Petrol, Fette und Öle
- Verarbeitung auch bei relativ niedrigen Temperaturen (min. 10°C)

Physikalische und chemische Daten

- **Basis:** Epoxidharz
- **Farbe:** A-Komponente klar; B-Komponente gelblich transparent
- **Geruch:** A-Komponente schwach aromatisch, B-Komponente aminartig
- **Topfzeit/Verarbeitungszeit bei 20°C:** ca. 30 Min.
Bei niedrigeren Temperaturen (minimal 10°C) verlängert sich die Topfzeit und Aushärtungszeit. Bei größeren Ansätzen verkürzt sich die Verarbeitungszeit infolge stärkerer Wärmeentwicklung.
- **Verarbeitungstemperatur:** ab 12°C
- **Verbrauch pro Auftrag:** bei Beschichtungen in reiner Form ca. 250 g/m²; beim Vergießen in Schichten bis zu 3 cm geeignet.
- **Trocknung (bei 20°C, 50% relative Luftfeuchte):**
Schleifbar nach: ca. 12 Stunden.
Die endgültige Oberflächenhärte ist nach ca. 3 – 5 Tagen erreicht.
Erhöhte Chemikalienbeständigkeit und Festigkeit wird durch anschließende Temperung bei 50°C über 24 Stunden erreicht.
- **Flammpunkt:**
A-Komponente 135°C, B-Komponente >100°C
- **Dichte bei 20°C:**
A-Komponente 1,1 g/cm³, B-Komponente 1,04 g/cm³
- **Viskosität:** A-Komponente ca. 1000 mPa.s; B-Komponente ca. 700 mPa.s; Mischviskosität: ca. 950 mPa.s
- **Spezifisches Gewicht:** A-Komponente 1,15 g/cm³; B-Komponente 1,0 g/cm³
- **Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Materials:** 70°C
- **Druckfestigkeit:** 70 N/mm²
- **Zugfestigkeit:** 19 N/mm²
- **Biegefestigkeit:** 57 N/mm²
- **Shore D-Härte:** ca. 80
- **Härterzugabe:** A-Komponente (Basis) : B-Komponenten (Härter) = 100 : 60 Gewichtsteile bzw. 100:70 Volumenteile
- **Haltbarkeit/Lagerung:**
24 Monate bei sachgerechter Lagerung (=10°-25°C, relative Luftfeuchte von max. 60%) im geschlossenen Originalgebinde. Härter verliert mit zunehmender Lagerungszeit leicht an Wirksamkeit; dadurch minimale Erhöhung der Trocknungszeit möglich. Vor direktem Sonnenlicht, Frost und Feuchtigkeit schützen.
- **Entsorgung:** Nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Gebinde mit Resten zur Problemabfallstelle bringen.
- **Gebinde:**
500g: Weißblechdose mit 312 g A-Komponente + Weißblechdose mit 188g B-Komponente; 1000g: Weißblechdose mit 625 g A-Komponente + Weißblechdose mit 375 g B-Komponente

Umwelt und Kennzeichnung

Umweltgerecht: European Aerosols ist bestrebt, Rezepturen ohne geregelte oder bedenkliche Inhaltsstoffe einzusetzen, bei bestmöglicher Performance. Die Kappen und Verpackungen bestehen aus recyclingfähigen Materialien.

Entsorgung: Bitte nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Gebinde mit Resten zur Problemabfallstelle bringen.

Nur für DE: Um eine hohe Wiederverwertung und Recyclerate zu gewährleisten fordert der Gesetzgeber, entsprechend §15 - VerpackG, Absatz 1, die

Rücknahme von Transport- Verkaufs- oder Umverpackungen, alternativ jedoch können auch abweichende Vereinbarungen getroffen werden.

Kennzeichnung: Alle Produkte von European Aerosols entsprechen dem jeweils aktuellen Stand der Kennzeichnungsvorschriften. Die Einstufung, Klassifizierung, Auszeichnung erfolgt nach GHS bzw. CLP 1272/2008/EG in der derzeitigen gültigen Form. Die Sicherheitsdatenblätter entsprechen REACH 1907/2006/EG, Artikel 31 und Anhang II, in der derzeit gültigen Form.

Gebrauchsanleitung

Vor der Anwendung die Achtungstexte stets sorgfältig lesen und beachten!

Anwendung

Vorbehandlung:

- Eine Grundierung ist nicht erforderlich.
- Untergrund muss trocken sein.

Verarbeitung:

- A- und B-Komponente (Harz und Härter) genau dosieren und gründlich vermischen (Mischungsverhältnis A : B = 100 : 60 Gewichtsteile). Die gelblich-transparente Mischung ist nun verarbeitungsfertig.
- Mit Pinsel, Fellroller oder Spachtel auf die zu behandelnde Fläche auftragen.
- Die offene Verarbeitungszeit beträgt ca. 30 Min. bei +18 bis 25°C.
- In den meisten Fällen wird in zwei Auftragsschichten gearbeitet, um eine ausreichende Schichtstärke von 300 – 400 µm zu erzielen.
- Der zweite Auftrag kann innerhalb 24 Stunden vorgenommen werden, solange die Oberfläche noch klebrig ist.
- Die endgültige Härte, Hitze- und Chemikalienbeständigkeit wird nach 5 Tagen (bei +20°C) erreicht.
- Reste der angemischten Masse nicht in die Dose zurückgeben!
- Erhöhte Chemikalienbeständigkeit und Festigkeit erreicht man durch anschließende Temperung bei 50°C über 24 Stunden.
- Als Bindemittel zur Herstellung von Epoxid-Mörtel wird es etwa im Verhältnis 1:7 Gewichtsteile (bzw. etwa 1:3 Volumenteile) mit Quarzsand oder Quarzmehl vermischt.
- Beim Laminieren entspricht der Harzbedarf bei Verwendung von Glasmatte dem 3-fachen, bei Verwendung von Glasgewebe dem 1-fachen Glasgewicht.

Bestellangaben

Anmerkungen

Diese anwendungstechnischen Informationen erfolgen nach bestem Wissen. Sie gelten jedoch nur als unverbindlicher Hinweis und befreien Sie nicht von eigenen Prüfungen der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Anwendungen. Die Anwendung und Verarbeitung erfolgt außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit und liegt deshalb ausschließlich im Verantwortungsbereich des Anwenders. European Aerosols wird von der Haftung befreit, sofern das haftungsbegründete Ereignis nicht auf einem von European Aerosols verschuldeten Fehler beruht.

Stand: 5. Januar 2017

Mit dieser Version werden alle evtl. früher erschienenen Versionen ungültig.

Druckdatum: 29.04.2024

European Aerosols GmbH | Kurt-Vogelsang-Straße 6 | 74855 Haßmersheim | info-de@european-aerosols.com